

20 JAHRE
FELDWEBEL-VEREINIGUNG
DANNENBERG E.V.



INTERNATIONALE MILITÄR-MUSIKPARADE



**DIE
CAMERA**

Fotohandel & Fotografie

Inh. Burkhard Schulze
Lange Straße 37
29451 Dannenberg
☎ 85 05



**20 Jahre
Feldwebel-Vereinigung Dannenberg
in Neu Tramm**

Zum Geleit

Zum Ende des Jahres 1990 erfuhren wir von den großen Schwierigkeiten, bezüglich der baulichen Substanz und der medizinischen Ausstattung in der Kinderkrebsklinik Greifswald. Aufgrund dessen fuhr im März 1991 eine Delegation der Feldwebel-Vereinigung Dannenberg nach Greifswald, um eine Geldspende zugunsten der dortigen Kinderkrebsklinik an den Leiter, Prof. Dr. med. Reddemann, zu überbringen. In Greifswald konnten wir uns ein Bild über die dortigen Verhältnisse machen. Zutiefst beeindruckt von der großen Anstrengung des Pflegepersonals, den krebserkrankten Kindern das Leben zu erleichtern, entschlossen wir uns zu helfen. So stand der Gedanke, unser 20jähriges Bestehen unter das Motto

„Wir wollen helfen!“

zu stellen und den Erlös aus der Internationalen Militärmusikparade der Kinderkrebsklinik zukommen zu lassen. Mit jeder gespendeten D-Mark können wir die Arbeit von Prof. Dr. med. Reddemann und seinem Pflegeteam leichter werden lassen. Der Erlös kommt **ausschließlich und direkt** den krebserkrankten Kindern zugute.

Allen, die unsere Veranstaltung durch Rat und Tat unterstützt haben, sei auf diesem Wege noch einmal recht herzlich gedankt. Hervorheben möchte ich alle teilnehmenden Musikkorps, die durch ihren kostenlosen Einsatz maßgeblich zum Gelingen dieser Großveranstaltung beitragen. Im Namen aller krebserkrankten Kinder, deren Eltern und der ganzen Kinderkrebsklinik sei Ihnen unser Dank und unsere Hochachtung gewiß.



Klaus Böttcher, Stabsfeldwebel
(1. Vorsitzender)

Impressum:

Herausgeber: Feldwebelvereinigung Dannenberg
Textbearbeitung: Harald Schulz
Werbung/Layout: Harald Schulz
Bildmaterial: Harald Schulz
Druck: Köhring & Co., Lüchow

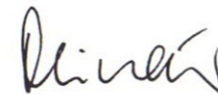
Grußwort

Verehrte Gäste!

Die Feldwebel-Vereinigung Dannenberg e.V. begeht am 13. August 1993 ihr 20jähriges Bestehen mit einer internationalen Militärmusikparade.

Die Soldaten der Luftwaffe sind seit Juli 1966 in der ehemaligen BGS-Kaserne in Neu Tramm beheimatet und seither als Fernmeldesektor B im Landkreis Lüchow-Dannenberg in vielfältiger Weise verwurzelt. Zusammen mit den später hinzugekommenen Soldaten der Fernmeldekompanie 1 des Heeres und der 12. Inspektion der Unteroffizierschule der Luftwaffe sind sie bekannt dafür, daß sie sich neben ihrem militärischen Auftrag im besonderen Maße der Pflege von guten Beziehungen zur Bevölkerung in diesem Landkreis widmen. Viele gemeinsame große Veranstaltungen und kleine Feste geben davon Zeugnis. Die Feldwebel-Vereinigung Dannenberg e.V. war hierbei stets eine tragende Säule bei der Ausrichtung, Gestaltung und Durchführung.

Daß die Präsenz der Bundeswehr im Jahre 1994 beendet sein wird, bedaure ich als Regimentskommandeur für die betroffenen Soldaten und zivilen Mitarbeiter. War doch das selbstverständliche Miteinander der Militärs mit dem zivilen Umfeld im Landkreis Lüchow-Dannenberg ein ständiger Rückhalt für den seit über 35 Jahren fordernden Dienst in der Einsatzstellung auf dem Thurauer Berg. Die hier stationierten Angehörigen der Bundeswehr waren anerkannt, die Bezeichnung „Staatsbürger in Uniform“ wurde im Landkreis Lüchow-Dannenberg im Sinne des Wortes praktiziert.



Deindörfer
Kommandeur Fernmeldebereich 71

Grußwort

zur internationalen Militärmusikparade
anlässlich des 20jährigen Bestehens der
Feldwebel-Vereinigung Dannenberg

Die Feldwebel-Vereinigung Dannenberg feiert in diesem Jahr ihr 20jähriges Bestehen mit einer internationalen Militärmusikparade.

In den vergangenen 20 Jahren hat die Feldwebel-Vereinigung erheblich zur Integration der Soldaten des Standortes in die Bevölkerung beigetragen, sei es durch die Tätigkeit einzelner Mitglieder in der Kommunalpolitik oder durch das vielfältige Engagement in den Verbänden und Vereinen des Landkreises. Die Verbundenheit aller Soldaten mit Land und Leuten des Kreises bildet seit vielen Jahren die stabile Grundlage der guten und harmonischen Zusammenarbeit zwischen der Bundeswehr und dem zivilen Bereich.

Als äußeres Zeichen dieser Verbundenheit werte ich die Einbindung der internationalen Militärmusikparade in die Feierlichkeiten zur 700jährigen Stadtgeschichte der Stadt Dannenberg.

Hierfür danke ich den Verantwortlichen aus Politik und Verwaltung für die geleistete Arbeit.

Die Feldwebel-Vereinigung beglückwünsche ich zu ihrem Jubiläum und sage nochmals ausdrücklich meinen Dank für die geleistete Arbeit.

Der Veranstaltung wünsche ich einen harmonischen Verlauf und ein erfolgreiches Gelingen.


Der Standortälteste

Grußwort

Seit 20 Jahren ist die Feldweibel-Vereinigung Dannenberg im Landkreis Lüchow-Dannenberg tätig. Sie hat die Öffentlichkeitsarbeit der Bundeswehr mit großem Erfolg auf der gesellschaftlichen Ebene begleitet und ergänzt.

Die Bundeswehr und ihre Bevölkerung zu integrieren und gegenseitiges Verständnis und Verbundenheit zu entwickeln und zu pflegen, war stets das vornehme Ziel der Vereinigung. Ihrem stetigen und erfolgreichen Einsatz ist es maßgeblich mit zu verdanken, daß die Bundeswehr und ihre Soldaten im Landkreis Lüchow-Dannenberg nicht nur stationiert, sondern stets im Gemeinwesen fest verankert waren.

Der Landkreis und seine Bevölkerung stehen zur Bundeswehr und werden auch in der heutigen Zeit des Umbruchs nichts unversucht lassen, um in der Standortfrage doch noch eine Wende zum Guten herbeizuführen.

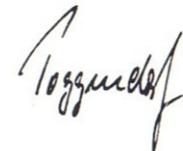
Der internationalen Militärmusikparade zum heutigen Jubiläum wünschen wir einen harmonischen und erfolgreichen Verlauf.

Lüchow, den 13. August 1993

Landkreis Lüchow-Dannenberg



Zühlke
Landrat



Poggendorf
Oberkreisdirektor

Grußwort

Die Feldwebel-Vereinigung Dannenberg e.V. feiert am 13. August 1993 ihr 20jähriges Bestehen. Aus diesem Anlaß wird im Dannenberger Reiterstadion eine internationale Militärmusikparade veranstaltet.

Auch die Stadt Dannenberg (Elbe) hat in diesem Jahr einen besonderen Grund zum Feiern. Vor 700 Jahren wurde Dannenberg erstmals als eine mit Stadtrechten ausgestattete Kommune genannt. Es ist daher naheliegend, daß diese Militärmusikparade zu einem besonderen Ereignis des Jubiläumsjahres 1993 wird. Es ist für die in dieser Region lebenden Menschen sicherlich etwas ganz Besonderes, bei den Darbietungen so vieler hervorragender Militärmusikensembles dabeizusein. Wir danken den Initiatoren dieses Großereignisses sehr herzlich dafür, daß sie es ermöglicht haben, diese Militärmusikparade im Dannenberger Reiterstadion durchzuführen.

Wir grüßen die Besucher aus nah uns fern in unserer Stadt und wünschen ihnen viel Freude bei dieser Veranstaltung.

Unser Glückwunsch gilt der Feldwebel-Vereinigung Dannenberg e.V. Die Mitglieder dieser Vereinigung haben sich in den vergangenen 20 Jahren mit großem Erfolg darum bemüht, im gesellschaftlichen und sportlichen Bereich gute Kontakte zu den hier lebenden Menschen zu schaffen und zu vertiefen. Dafür gilt ihnen unser besonderer Dank.

Das immer noch ungewisse Schicksal unserer Bundeswehreinheit in Neu Tramm sollte die Freude an den Jubiläumsveranstaltungen und insbesondere an der internationalen Militärmusikparade nicht trüben.

Dannenberg (Elbe), im August 1993

Für die Samtgemeinde und die Stadt Dannenberg (Elbe)



Haring Schröder
Samtgemeindegemeindevorsteher



Bernard Fathmann
Bürgermeister



Dieter Aschbrenner
Samtgemeinde- und Stadtdirektor

Grußwort

Vor 20 Jahren wurde die Feldwebel-Vereinigung Dannenberg von einer kleinen Anzahl gleichgesinnter Soldaten ins Leben gerufen. Der Kontakt und das Leben mit der Bevölkerung im Landkreis Lüchow-Dannenberg sollte gefördert und intensiviert werden. Aufgrund der Offenheit sowie der Bereitwilligkeit seitens der hiesigen Einwohnern sich mit den Soldaten zu identifizieren, konnten sich die Mitglieder der Feldwebel-Vereinigung zu einem festen Bestandteil in kultureller und gesellschaftlicher Hinsicht entwickeln.

Vielleicht einer der letzten Höhepunkte seit Bestehen dieser kameradschaftlichen Vereinigung wird die **internationale Militärmusikparade** sein. Getragen von dem Gedanken, nicht nur Kameraden, sondern auch anderen Mitmenschen helfen zu wollen, konnte dieser Traum der Nächstenhilfe verwirklicht werden. Möge die Bevölkerung des Landkreises diese internationale Militärmusikparade mit als Dank der Soldaten des Standortes Dannenberg werten. Als Dank aber auch dafür, daß wir in all den Jahren immer eine große Akzeptanz und Unterstützung aus den Reihen der Bürger des Landkreises erfahren haben.

20 Jahre Feldwebel-Vereinigung Dannenberg bedeuten für uns Soldaten

20 Jahre leben in diesem Landkreis

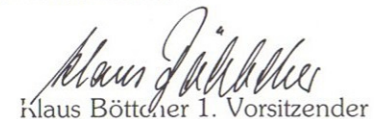
20 Jahre leben mit dem Landkreis

20 Jahre zusammenleben mit der Bevölkerung des Landkreises

20 Jahre sich wohl fühlen im Landkreis

Dank an alle Mitglieder und ihre Familien für die Unterstützung unserer Sache. Meine Gedanken gelten auch den Kameraden, die unser 20jähriges Bestehen leider nicht mehr miterleben können.

Den Repräsentanten des Landkreises, der Gemeinden und allen Bürgern Lüchow-Dannenburgs danke ich im Namen meiner Kameraden für ihre stetige und herzliche Verbundenheit.



Klaus Böttcher 1. Vorsitzender

Mit Ihrem Kommen zur internationalen Militärmusikparade



helfen Sie der Kinderkrebsklinik Greifswald

Grußwort

Bereits vor einem Jahr hat Ihre Feldweibel-Vereinigung in großzügiger Weise die Abteilung für Krebserkrankungen an der Universitäts-Kinderklinik Greifswald unterstützt. Durch einen Besuch in Greifswald und durch zahlreiche Gespräche konnten die persönlichen Kontakte vertieft werden.

Neben dem eigentlichen Anliegen – eine Verbesserung der Situation für krebskranke Kinder zu schaffen – bewirken diese Kontakte ein besseres Verstehen zwischen Ost- und Westdeutschland, somit einen weiteren Schritt zur inneren Einheit Deutschlands.

Wir freuen uns nun besonders darüber, daß Sie die große internationale Militärmusikparade am 13. August 1993, die aus Anlaß des 20jährigen Bestehens der Feldweibel-Vereinigung Dannenberg stattfindet, zugunsten der krebskranken Kinder der Univ.-Kinderklinik in Greifswald durchführen. Dafür möchten wir Ihnen und allen Teilnehmern dieser Veranstaltung sowie allen Bürgern der Stadt Dannenberg und Umgebung recht herzlich danken.

Für die Militärmusikparade möchten wir Ihnen ein gutes Gelingen, gute Stimmung und gutes Wetter sowie „ein volles Haus“ wünschen.

Prof. Dr. med. H. Reddemann
Leiter der Abt. Hämatologie/Onkologie
der Universitäts-Kinderklinik Greifswald

Feldwebel-Vereinigung – ein festes Bindeglied

Einen guten und erfolgversprechenden Anfang nimmt das Gründungsfest der Feldwebel-Vereinigung am 14. März 1974. Bereits im Jahr zuvor sprachen sich Soldaten des Standortes dafür aus, eine feste Bande zwischen Bürgern und Soldaten zu knüpfen. In der Kaserne Neu Tramm feiern nun die Mitglieder zusammen mit zahlreichen Vertretern des mittleren Dienstes öffentlicher Institutionen, Angehörigen von einheimischen Firmen sowie Soldaten des britischen Nato-Partners aus Groß Gusborn im festlich geschmückten Jägerheim diesen guten Anlaß.

Noch heute verbinden vielfältige Aktivitäten, wie zum Beispiel das alljährliche Spanferkelessen oder das Oktoberfest, die Zivilbevölkerung mit der Bundeswehr. Mit der internationalen Militärmusikparade wird nochmals, wengleich als eine der letzten Veranstaltungen der Feldwebel-Vereinigung, deutlich festgeschrieben, daß die Soldaten der Vereinigung zusammen mit ihren Familien sowie Angehörigen des Standortes Dannenberg seit nunmehr 20 Jahren bürgernah und mit Freude dem Landkreis Lüchow-Dannenberg verbunden sind.

Seit der Gründung steht Stabsfeldwebel Klaus Böttcher als 1. Vorsitzender dem kameradschaftlichen Zusammenschluß vor. Weitere Gründungsmitglieder sind: Stabsfeldwebel Helmut Wosch, Stabsfeldwebel Helmut Dreblow, Stabsfeldwebel Ralf Stoll, Hauptfeldwebel Heinrich Möller, Hauptfeldwebel Harald Schilling und Hauptfeldwebel Ernst Pohl.

Unter dem Motto „Wir wollen helfen“ unterstützen die Mitglieder der Feldwebel-Vereinigung seit 1991 die Kinderkrebsklinik Greifswald. Einen Scheck über eine Summe von 3 300 DM konnten Vorsitzender Klaus Böttcher im März 1991 dem Leiter, Prof. Dr. med. Hans Reddemann, überreichen. Daß das Geld der Soldaten richtig angelegt ist, zeigte damals der Gebäudezustand der Klinik, und auch die medizinische Ausstattung der Stationen läßt viele Wünsche offen. Nochmals 1 111 DM erbrachte eine Spendenaktion während des Spanferkelessens am 5. April 1991. Mit dem Erlös der internationalen Militärmusikparade wollen die Mitglieder der Feldwebel-Vereinigung nun nochmals den betroffenen kleinen Patienten hilfreich unter die Arme greifen.

Autoteile ARFMANN

29451 Dannenberg
Kochstraße 15
Tel.: 05861 /8666
Fax: /8732

Ersatzteile, und was sonst "dazubehört"

Fleischerfachgeschäft & Party-Service

Norbert Ueberschär

Dannenberg

Hitzacker

Lange Straße 11-12
☎ (0 58 61) 22 92

Drawehnerstraße 11
☎ (0 58 62) 77 44



*Ihr zuverlässiger Partner
für Ihre Festlichkeiten*

mit dem erstklassigen Landjuwel-Fleisch

Feldwebel-Vereinigung Dannenberg e.V.
Internationale Militärmusikparade im Hermann-Stolte-Stadion zu Dannenberg

Programm

I. Teil

Eröffnungszeremonie

Einmarsch aller Musikkorps

gemeinsames Musikstück *Song of Freedom*

Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, Stabsfeldwebel Böttcher

Flaggenzeremonie mit den Nationalhymnen

Ausmarsch der Musikkorps *Preußens Gloria*

Schauvorführung

Queen's Royal Irish Hussars

WO1 David Cresswell

Schauvorführung

Musikkorps des Grenzschutzpräsidiums Nord

Erster Polizeihauptkommissar im BGS, Bode

Schauvorführung

Zentralorchester der Westgruppe der Truppen

Oberstleutnant Karpow

Pausenprogramm

Reiterquadille

Reit- und Fahrverein Dannenberg

Frau Christa Westermann

II. Teil

Schauvorführung

Polizeimusikkorps Schleswig-Holstein

Herr Anton Kloiber

Schauvorführung

Heeresmusikkorps 3

Major Wolfgang Helm

gemeinsames Finale

Einmarsch aller Musikkorps

gemeinsame Musikstücke *Offenes Visier (W. Helm)*
Heal the world (M. Jackson)
Candlelight (traditional)

Verabschiedungszeremonie

Ausmarsch der Musikkorps *Alte Kameraden*

Organisation: Feldwebel-Vereinigung Dannenberg e.V.

-OrgStab-

Musikalische Gesamtleitung: Major Wolfgang Helm

Über 100 Jahre Ihr Partner am Bau

SCHÜTTE BAUMARKT

H. WILH. SCHÜTTE – Inh. Gebrüder Roggan

LÜCHOW · KLEINBAHNHOF

Baustoffe · Fliesen

Betonwaren · Heizöl

Kohlen · Diesel



Jürgen Dietrich

GETRÄNKE - FACHGROSSHANDEL

29439 Lüchow

Seerauer Straße 23

Telefon (05841) 2269

Seit 55 Jahren „Kasernenanlage Neu Tramm“

Die Kasernenanlage Neu Tramm hat bereits ihre Geschichte, auch wenn sie noch sehr jung ist und erst 1937 begann. In jenem Jahr setzten die Hauptarbeiten zum Bau einer Munitionsanstalt für die Wehrmacht ein. Planung und Ankauf in Form von Enteignung mit entsprechender Entschädigung schloß die Verwaltung der Wehrmacht bereits ein Jahr zuvor ab. Aus dieser Zeit rührt auch der Ortsname „Neu Tramm“, abgeleitet von dem nahe gelegenen Dorf Tramm.

Mit Beginn des 2. Weltkrieges erfuhren die Bauarbeiten eine nochmalige Beschleunigung, was die Anlage zu einem weitverzweigten Komplex heranwachsen ließ. In typischer Rundlingsform angelegt, entstanden in dem „Wendlanddorf“ eine Vielzahl von Munitionsbunkern, Werk- und Lagerhallen, Wohn- und Wirtschaftsgebäuden sowie ein gut ausgebautes Straßennetz mit Gleisanschluß. Für die Bevölkerung dieser Gegend blieb die gesamte Anlage ein „Buch mit sieben Siegeln“. Unter strengster Bewachung und besonderer Geheimhaltung montierten dort Arbeitskräfte bis 1945 V-Waffen. Das Ausmaß des gesamten Wehrmachtkomplexes läßt sich bei einem Rundgang, mit Besichtigung der Bunker im heutigen südlichen Außenbereich, erahnen. Die heute durch den Fernmeldesektor B genutzten Unterkunftsgebäude und Hallen stammen größtenteils aus jener Zeit und dienten den Angehörigen der Wehrmacht als Wohnung oder Arbeitsbereich.

Form und Architektur der Gebäude, die sich in die Landschaft einfügen, passen sich dem Charakter dieser ländlichen Gegend hervorragend an. Ein Grund drängt sich, nach damaliger Interessenlage, berechtigterweise sofort auf: Eine möglichst optimale Tarnung des Objektes, um jegliche Art von Beobachtung unbedingt zu vermeiden. Die Tarnung blieb bis Kriegsende erfolgreich. In einem Punkt nahm man es allerdings aus anderen Gründen sehr genau, die Frage, ob über den Dächern der „Wendenknüppel“ oder die zwei gekreuzten Köpfe des „Niedersachsen-Rosses“ ragen sollen. Nach 14tägiger Bedenkzeit einigte man sich höheren Ortes auf das wendländische Symbol.

Kurz vor Kriegsende stoßen alliierte Truppen auf diese für sie unbekannt militärische Anlage. Amerikanische Soldaten inspizierten zuerst die Anlage, dann schafften sie alle interessanten Restbestände an V1-Raketen

und den modifizierten, bemannten Typ „Reichenberg“ zur weiteren Erforschung in eigene Kanäle. Später zog britisches Militär in den Standort Neu Tramm. 1946 erschien eine internationale Kommission, die den Abtransport der noch vorhandenen V-Waffen leitete und auch eine Verteilung disponiert. Auf diese Weise kam auch die Sowjetunion in den Besitz einer hochentwickelten Waffe der damaligen Zeit.

Im nahe gelegenen südlichen Wald befindet sich ein kleiner Friedhof. Sechs russische Lagerinsassen fanden dort ihre letzte Ruhe. Die Gräber werden durch Angehörige der Standortverwaltung gepflegt.

Die Engländer richteten im inneren Unterkunftsteil der Munitionsanstalt Reparaturwerkstätten für Militärfahrzeuge ein. Zentrum der Werkstätten ist die Halle 14, an der heute in roten Lettern auf die Löschgerätschaften des Sektors hingewiesen wird. Man schätzt die Zahl der Beschäftigten dort bis 1949 auf 750 Arbeiter. Nach Abrücken der Inselfoldaten erhielt der Landkreis Lüchow-Dannenberg den Auftrag, handwerkliche Betriebe in der Kaserne anzusiedeln. Bis **1952** fanden Karosseriebauer, Bürstenmacher, Herrenschnneider, Mühlenbauer und weitere Handwerker in Neu Tramm Arbeit.

Das „Grenzschutzkommando Küste“ wird neuer Hausherr und stationierte eine Ausbildungsabteilung in Neu Tramm. In diese Zeit fällt auch der Aus- und Umbau des Straßennetzes, die Errichtung eines neuen Wasserwerkes, die Verlegung der Kanalisation mit Wasserleitung und die Schaffung von Dienstwohnungen vor dem Kasernengelände. Besonderen Bekanntheitsgrad besitzt der damalige BGS-Kommandeur Walter Eschrich. Er bekleidete vom 15. 11. 1972 bis 30. 9. 1984 das Bürgermeisteramt der Stadt Dannenberg.

Im **Juli 1967** verlegte die erste Abteilung des Fernmeldesektors B nach Neu Tramm, doch bis zum 1. Januar 1974 blieb der Bundesgrenzschutz Hausherr im Rundling. Heute beheimatet die Kaserne Soldaten und zivile Mitarbeiter des Fernmeldesektors B, der Fernmeldekompanie 1 und der 12. Inspektion der Unteroffizierschule der Luftwaffe 2.

Nach Meinung vieler Besucher steht wohl eine der schönsten Bundeswehrkasernen im Wendland. Die Anlage gliedert sich in zwei Bereiche. Im inneren Ring befinden sich Unterkünfte, Wirtschaftsgebäude, der techni-

sche Bereich, drei Schießstände sowie Sporthalle und -platz. Auch befindet sich auf dem 54 Hektar großen Areal ein Wildschweingatter mit quietschfidelem Borstenvieh. Das Übungsgelände, ein weiterer Schießstand und zahlreiche Überreste von ehemaligen Hallen und heute unbetretbaren Bunkern findet man im 121 Hektar großen Außenbereich. Abgetrennt von der militärischen Anlage gliedert sich eine interessante und umfangreiche Sammlung deutscher Feuerwehrgeschichte im „Historischen Feuerwehrmuseum Neu Tramm“ an.

Der schönere Weg nach oben führt über eine Treppe von

BÖHM



- TREPPEN
- FENSTERBÄNKE
- BODENBELÄGE
- KÜCHENARBEITSPLATTEN
- GRABMALE

BERNHARD BÖHM

Steinmetzmeister · Steintechniker

Lüneburger Straße 67 · 29451 Dannenberg · Telefon (0 58 61) 85 35

Lindenstraße 55 · 39615 Seehausen · Telefon (03 93 86) 23 51

Ludwigsluster Straße 23 a · 19303 Dömitz · Telefon (03 87 58) 23 88



GETRÄNKE-KLEINT KG

DANNENBERG · Niestedter Weg 37 · Telefon (0 58 61) 25 51



BEDACHUNGEN · FASSADEN · GERÜSTBAU
GRUNDWASSERABDICHTUNGEN
BAUKLEMPNEREI · BLITZABLEITERBAU

Dannenberg (Elbe) · Telefon (0 58 61) 85 23

The Queen's Royal Irish Hussars

Die Regimentsgeschichte

Die Queen's Royal Irish Hussars sind im Jahre 1958 aus dem Zusammenschluß zweier berühmter Kavallerieregimenter – den 4th Queen's Own Hussars (aus dem Jahre 1685) und den 8th King's Royal Irish Hussars (aus dem Jahre 1693) hervorgegangen.

Beide Regimenter haben eine lange und glorreiche Geschichte. Sie ritten Seite an Seite mit der Leichten Brigade und haben in fast jedem kleineren und größeren Konflikt seither ihren Dienst getan. Winston Churchill war ein 4th Hussar und ist dem Regiment bis zu seinem Tode sehr verbunden geblieben.

Seit dem Zusammenschluß hat das Regiment in aller Welt seinen Dienst geleistet: in Aden, Malaya, Brunei und in Deutschland. 1985 wurde dem Regiment von seinem Ehrenoberst, Seiner Majestät Prinz Philip, anlässlich des dritten Jahrzehnts seines Bestehens ein neues Regimentsbanner übergeben. Auf diesem Banner sind die Namen von 40 Schlachthehrungen eingestickt.

Die Queen's Royal Irish Hussars haben als Teil der 7. Panzerbrigade (7th Armoured Brigade), den sogenannten Wüstenratten, auch in der Golfregion gedient.

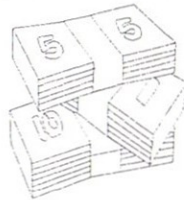
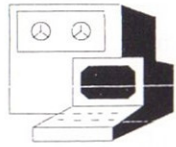
Die Regimentskapelle

Die Regimentskapelle, die bis kurz vor dem 2. Weltkrieg noch zu Pferde spielte, spiegelt die glorreiche Vergangenheit des Regiments wider. Die moderne Kriegsführung hat die Situation auf dem Schlachtfeld grundlegend verändert, und so ist auch die Rolle der Musiker eine andere geworden. Heute sind alle Mitglieder der Regimentskapelle ausgebildete Sanitäter. So haben sie auch während des Golfkrieges als Sanitäter eine große Rolle gespielt. Alte Traditionen werden jedoch immer noch gewahrt, so zum Beispiel mit regelmäßigen Trompetensignalen. Außerdem unterhält die Kapelle das Regiment auch bei Paraden und anderen festlichen Anlässen wie Dinners, wobei immer wieder verschiedene Instrumentenkombinationen eingesetzt werden.



Volksbank

*Selbstbedienungs-Service
rund um die Uhr*



*Geldautomaten
Selbstbedienungsterminal
Kontoauszugdrucker*

Sie finden uns in . . .

Volksbank Clenze

Clenze, Lange Straße 32
Lüchow, Am Markt

Volksbank Dannenberg

Dannenberg, Lange Straße 47/48*
Gartow, Hauptstraße 17
Dömitz, Werder Straße 6a
Eldena, Karl-Marx-Platz 4a
Malliß, Einkaufszentrum
Lenzen, ab September 1993

* = Selbstbedienungsterminal

Volksbank Hitzacker

Am Langenberg 4*

Volksbank Lüchow

Lüchow, Amtsweg 4
Wustrow, Am Markt 2
Salzwedel, Altmarkpassage

Volksbank Schnega

Schnega, Lange Straße 8
Salzwedel, Straße der Jugend 65

Volksbank Wendland

Schweskau, Dorfstraße 35
Arendsee, Bahnhofstraße 23
Seehausen, Mühlenstraße 44
Seehausen, Linderstraße 35
Osterburg, Ernst-Thälmann-Str. 25



**Volksbanken des Kreises
Lüchow-Dannenberg**

Die Dudelsackpfeifer haben sich aus Mitgliedern des Regimentes gebildet. Sie sind allesamt ausgebildete Panzersoldaten. Wann immer das Regiment vor eine militärische Aufgabe gestellt wird, sei es bei Manövern oder auch Training, werden die Instrumente zur Seite gelegt, und die Männer kehren zu ihren Fahrzeugen zurück. Ihr erstes offizielles Auftreten in der Öffentlichkeit war anlässlich der St. Patricks Parade im Jahre 1987. Seither haben sie regelmäßig Auftritte, oftmals auch in Verbindung mit der Regimentskapelle.



Polzeiorchester Schleswig-Holstein

Den Taktstock beim Polzeiorchester Schleswig-Holstein mit seinen 35 Musikerinnen und Musikern schwingt seit dem 1. Juli 1993 ein Bayer. Der Chefdirigent des Philharmonischen Orchesters Heiligenstadt, Anton Kloiber, übernahm von Klaus Achs die Leitung des Polzeiorchesters.

Klaus Achs, der seit 1979 den Stil des Polzeiorchesters prägte, hat das Repertoire mit neuen Elementen ausgestattet, so zählte das Polzeiorchester Schleswig-Holstein innerhalb kürzester Zeit zu den wohl besten seiner Art in Deutschland. Solobläser aus verschiedenen europäischen Kultur-Orchestern brachten weitere Impulse für den typischen Sound der Polzeimusiker. Die Bandbreite des Repertoires reicht von der bewährten und beliebten Marschmusik über Jazz/Swing bis hin zur modernen Popmusik.

Ein prall gefüllter Veranstaltungskalender ist der deutlichste Beweis für die große Beliebtheit der Akteure im „grünen Dress“. Auftritte im Rundfunk und Fernsehen, dazu eigene Tonträgerproduktionen komplettieren den Aktionsradius der Musiker von und um Klaus Achs.

dreimal einmalig
dreimal einmalig
dreimal einmalig
dreimal einmalig

Autohaus Belling

Lüchow
Fichtestraße 5
Telefon
(0 58 41) 32 88

Dannenberg
Lüchower Straße 19
Telefon (0 58 61) 22 31

Hitzacker
Bahnhofstr. 1 · Tel. (0 58 62) 4 87

Ihr Partner in Sachen
Service und Unfallreparaturen

Ihr V·A·G Partner

V·A·G  Audi

Das Polzeiorchester Schleswig-Holstein besteht fast auf den Tag genau seit 25 Jahren.

Der 1. Polizeihauptkommissar Hans Humpe formte aus den bis dahin eigenständigen Klangkörpern in Lübeck und Kiel das Landespolzeiorchester mit Sitz in Kiel.

Die Anfänge der Polzeimusik nach 1945 lagen in Flensburg, Stabsmusikmeister Otto Hopp gründete das Musikkorps, das 1946 zusammen mit der Landespolzeischule nach Eckernförde verlegt, aber schon 1948 aus finanziellen Gründen aufgelöst wurde.

Die Polizei-Musiker blieben ihrem Genre aber treu, und schlossen sich in Kiel und Lübeck den Musikvereinigungen der Polizei an.

Den musikalischen Aufbau leisteten von 1948 bis 1968 die Dirigenten Julius Schlüßer und Paul Beyer.



Musikkorps des Grenzschutzpräsidiums Nord

Das Musikkorps des Grenzschutzpräsidiums Nord hat seinen dienstlichen Wohnsitz in Hannover.

Seit seiner Aufstellung im Jahre 1951 wirkt das Musikkorps aus Hannover und ist in den über 30 Jahren seines Bestehens dort auch heimisch geworden.

Der Einsatzbereich des Musikkorps des GSP Nord erstreckt sich insbesondere auf den Zuständigkeitsbereich des Präsidiums, die fünf norddeutschen Küstenländer Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern, Hamburg, Bremen und Niedersachsen. Aber auch nach Nordrhein-Westfalen, bis in die Bundeshauptstadt Bonn führen die Wege dieses Polizeiorchesters.

Wenn auch die Pflege der traditionellen Blasmusik ein besonderes Anliegen der 33 Musiker ist, kommen die modernen Rhythmen im Big-Band-Sound nicht zu kurz und finden ihren vom Publikum wie auch von den Angehörigen des Musikkorps gewünschten Platz bei allen Auftritten.

Seit 1974 ist Erster Polizeihauptkommissar im BGS Horst Bode musikalischer Leiter dieses Klangkörpers.

Für Ihren Besuch bei uns halten wir über 40 bequeme Parkplätze direkt vor unserem neuen Eingang am Busbahnhof zur Verfügung. Natürlich kostenlos.

Kaufhaus
RHETTIG
29439 Lüchow · Bergstraße 35/37
Telefon (0 58 41) 60 06 · Fax (0 58 41) 69 24



● größer ● schöner ● übersichtlicher ●



Kieler von Geburt, begann er 1955 das Musikstudium an der Hochschule für Musik in Hamburg mit dem Hauptfach Viola. Nach seiner Zeit als Bratscher im Kurorchester des Hessischen Staatsbades Bad Wildungen trat Bode 1968 als Musiker in das Musikkorps des damaligen Grenzschutzkommandos Mitte in Kassel ein. Von 1970 bis 1974 folgte ein Studium an der Hochschule für Musik in Lübeck. Im Sommer 1974 legte er dort sein Kapellmeisterexamen mit Erfolg ab. Seit dieser Zeit hat EPHK Bode das Musikkorps geprägt und zu einem Sympathie- und Werbeträger für den Bundesgrenzschutz entwickelt. Zahlreiche Anfragen und mehr als 80 Einsätze pro Jahr sind das Resultat.

„Wer macht mit? Bewegung und Lachen hält fit.“



AOK
Die Gesundheitskasse.

Für Ihre Gesundheit machen wir uns stark.

**Ihr Partner für
Volkswagen und Audi
in Lüchow**



**AUTO-ZENTRUM
Heinrich & Sohn**

Drawehner Straße 32
29439 Lüchow
Telefon (0 58 41) 35 55

Heeresmusikkorps 3 Lüneburg

Das HMK 3 wurde im Jahre 1956 in Rendsburg aufgestellt. Nach Bad Eilsen, Göttingen und Bielefeld fand das Musikkorps 1959 seinen Standort in Lüneburg.

Das Truppenzeremoniell, bei dem das Musikkorps und der Spielmarschzug den musikalischen Rahmen bilden, ist eine seiner Hauptaufgaben, sei es bei feierlichen Gelöbnissen, Appellen, Paraden oder anderen militärischen Veranstaltungen und natürlich dem Großen Zapfenstreich.

Die Teilnahme an Musikfestivals, Großkonzerten, die Eröffnung der Fernsehlotterie „Ein Platz an der Sonne“ 1970 und 1972 die Olympischen Spiele in München und vieles andere mehr zeigen die große Beliebtheit und den musikalischen Leistungsstand des Heeresmusikkorps 3 auf.

Mit all diesen Aufgaben erfüllt das Musikkorps den ihm gestellten Auftrag, die Militärmusik in der Bundeswehr darzustellen und damit ein Bindeglied zwischen Truppe und Bevölkerung zu sein.

Die Leitung dieses beliebten Musikkorps hat Major Helm.





**Die
Continentale**

mehr als eine Versicherung

Mal angenommen,



Das Gesundheitsreformgesetz geht auch an Ihnen nicht spurlos vorüber und Sie suchen alternative Lösungen zur gesetzlichen Krankenversicherung. . .

...kein Problem

↳ Ihre Continentale.

Helmut Staffeldt
Ernst-Köhling-Straße 7
29439 Lüchow
Telefon (0 58 41) 21 25

**Kranken-
Lebens-
Sach-
Versicherungen**

Coupon

N^o 2343

Gewinn-Coupon

N^o 2343